

Unfall mit drei Schwerverletzten

Groß Dungen – Ein schwerer Verkehrsunfall mit drei schwerverletzten Personen hat sich am vergangenen Mittwoch, 1. April, gegen 15.30 Uhr in Groß Dungen ereignet. Nach derzeitigem Ermittlungsstand befuhr eine 38-jährige aus dem Landkreis Hildesheim mit ihrem Auto die Hildesheimer Straße (Bundesstraße 243) aus Richtung Wesseln kommend in Richtung Hildesheim. Im Fahrzeug befand sich außerdem noch ein achtjähriger Junge als Beifahrer. Aus bislang noch ungeklärter Ursache geriet die Frau in den Gegenverkehr und kollidierte dort mit dem entgegenkommenden Auto einer 54-jährigen Hildesheimerin, welche in Richtung Wesseln unterwegs war.

Bei der Kollision wurden alle Beteiligten schwer, aber nicht lebensbedrohlich verletzt. Der Gesamtunfallscha-

den wird auf etwa 70 000 Euro geschätzt. Die beiden Frauen und das Kind wurden zunächst von mehreren Rettungswagenbesatzungen versorgt und anschließend in umliegende Krankenhäuser verbracht. Beide Autos waren aufgrund der erheblichen Schäden nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Für die Zeit der Unfallaufnahme und Bergung der Fahrzeuge war die Unfallstelle für etwa zwei Stunden gesperrt. Hierdurch kam es zu erheblichen Verkehrsbehinderungen im Feierabendverkehr.

Gegen die 38-jährige Hildesheimerin wurde neben einem Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet. Die weiteren Ermittlungen zur Unfallursache dauern an, wie die Polizei mitteilt.



Bei dem Verkehrsunfall in Groß Dungen werden zwei Frauen und ein Kind schwer verletzt.